

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: Dr. Winter ; CA**

**am: 24.08.2016**

Name der Klinik:	St. Katharinen Hospital GmbH
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Gynäkologie Geburtshilfe Brustzentrum Köln / Frechen
Anschrift:	Kappellenstr. 1-5 50226 Frechen
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Dr. Winter
Tel:	02234/502-10110
Mail:	<a href="mailto:gynaekologie@khs-frechen.de">gynaekologie@khs-frechen.de</a>
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	1985
2. Anzahl der Betten :	44
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	1,3
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1,3,6
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	2 PJ
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Wöchentliche kleine Gruppenunterricht
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	Wöchentlich
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Kreissäle und Wochenstation, Gynäkologische Stationen( Allg. konservative gynäkologie, gyn. Urologie, gyn. Onkologie mit Chemotherapie und onkologischer Chirurgie, Mammachirurgie

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja, alle 6-8 Wochen Geburtshilfe und Operationsteil bzw. Stationäre Therapie im Wechsel
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Ja, siehe Einführungsbericht
11. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Ja
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	Während der Arbeitszeit
12. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ -Anzahl an obligaten Nachtdiensten?	Fakultativ
13. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft...)	Mittagessen frei  Unterkunft frei (nur nach Kontingent)
14. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Regelmäßige morgendliche Frühbesprechung Visiten und deren Ausarbeitung im Zusammenarbeit mit Stationsärzten, Anwesenheit bei der Geburt und Nachgeburtsperiode im Kreissaal und Betreuung von Mutter, Vater und Kind. Nähen der Episiotomie Assistieren bei den Operationen
15. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Engagement und Wissenslust

